Objekt:	Anatomisch - medizinisches Übungsmodell
Museum:	Stadtmuseum Erfurt - "Haus zum Stockfisch" Johannesstr. 169 99111 Erfurt 03 61 / 6 55 56 51
Sammlung:	Medizin / Pharmazie, Modelle, Firmendarstellungen
Inventarnummer:	03/552 a, b

Beschreibung

Auf einem vierbeinigen Metallgestell befindet sich ein kubusförmiger Korpus aus verschiedenfarbigen Lederpolsterungen, das weibliche Becken und den Geburtskanal darstellend. Die Lederbalgpuppe kann in verschiedenen Kindslagen eingelegt werden, was die Simulation einer ganz speziellen Geburtssituation ermöglicht. Dieses Übungsmodell fand nach mündlicher Überlieferung in der 2. Hälfte der 1950er Jahre Verwendung in der Ausbildung von Schwestern und Hebammenschülerinnen der traditionsreichen Frauenklinik in der Medizinischen Akademie Erfurt (1954-1991). Es ist nicht ausgeschlossen, daß dieses Modell bereits in den zwanziger Jahren in der Landesfrauenklinik zum Einsatz kam. [Text: Karola Weidemüller]

Grunddaten

Material/Technik:	Übungsmodell: Metall und Holz gestrichen/ genagelt, Leder genäht / Puppe: Ziegen-und Kalbsleder, Baumwollgewebe, Kunststoffmasse, Hand- und Maschinennähte
Maße:	in cm: Untergestell: B 65 / T 50 / H 66; Aufsatz: H 24 B 40-64 T 33; Lederbalgpuppe L ca. 58

Ereignisse

Hergestellt	wann	1920er Jahre
	wer	
	wo	

Wurde genutzt	wann	1950er Jahre
	wer	Medizinische Akademie Erfurt
	wo	Erfurt

Schlagworte

- Gesundheit
- Hebammengerät
- Medizin
- Medizingeschichte

Literatur

- Abe, Horst Rudolf (1962): Die historischen Wurzeln der Medizinischen Akademie Erfurt. In: Beiträge zur Geschichte der Universität Erfurt(1392-1816) Heft 9/1962 S. 163-171